

DAIMLER-BENZ AG.

TYP O 317 K

Gruppe **16**

Daimler-Benz

1560



Diesel-Motor · 6-Zylinder · 4-Takt · 185 PS bei 2200 U/min

bis 1/38/75 Fahrgäste

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz OM 346
Einspritzverfahren	Diesel Direkteinspritzung
Verbrennungsraum	in Kolbenmulde
Höchstes Drehmoment	64 mkg bei 1300 U/min
Größte Nutzleistung	185 PS bei 2200 U/min
Hubraumleistung	17,1 PS/l
Mittl. Arbeitsdruck	7,25 kg/cm ²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	10,3 m/s
Verdichtungsverhältnis	17:1
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit temperaturregelndem Wärmetauscher
Kühlung	Wasser/durch Thermostat geregelt
Gewicht	790 kg
Zylinderzahl	6
Zylinderanordnung	stehend/in Reihe
Zylindergußform	Block/mit Kurbelgehäuse vergossen
Zylinderwerkstoff	Grauguß
Zylinderbohrung	128 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	10810 cm ³

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Bosch-Förderpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	140 l
Kraftstofffilter	Filzrohr und Papierfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	12/9 l
Ölfilter	Hauptstrom u. Nebenstromfilter
Luftreiniger	Ölbadfilter Mann u. Hummel
Kühlwasser-Förderung	Kreiselpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	41 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator
Einspritzpumpe	Bosch PE 6 P 100/720 RS 4
Einspritzdüse	Bosch DLLA 150 S 186
Einspritzdruck	175 atü
Förderbeginn	18° vor OT m. Spritzversteller
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Bosch Fliehkraftregler
Anlasser	Bosch AL/FKB 6/24 ARI „SR“

Zylinderkopf	6 Einzelköpfe abnehmbar
Abdichtung Zylinder/Zylinderkopf	keine Asbest
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	Ein- und Auslaß
Kolbenhersteller	Mahle
Kolbenwerkstoff	Leichtmetall geschmiedet
Kolbenringe	3 Verdichtungs-/1 Ölabbstreifringe
Pleuel	Doppel-T-Schaftquerschnitt
Pleuellager	Gleitlager/Mehrstoff
Kurbelwelle	7 Dreistofflager mit Stahlstützschalen
Kurbelgehäuse	zusammen mit Zylinder gegossen
Schmieröl-Leitungen	Bohrungen im Kurbelgehäuse
Anzahl der Ventile je Zylinder	4/2 Einlaß; 2 Auslaß
Anordnung der Ventile	hängend
Einlaßventil öffnet bei	31° vor OT
Einlaßventil schließt bei	60° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	65° vor UT
Auslaßventil schließt bei	28° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,25 mm; Auslaß 0,35 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stößstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Schrägverzahnnte Stirnräder

Anlasser-Ausführung	Schubanker
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzungen	
Antriebsritzel/Schwungrad	i = 17,1:1
Anlasserbetätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12-1400 AR 35
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn bei	600 U/min der Kurbelwelle
Antrieb der Lichtmaschine	2 Keilriemen 12,5 x 1475 (Abmessungen des Keilriemens) DIN 7753
Antrieb des Luftpressers	1 Keilriemen 12,5/1600 (Abmessung des Keilriemens) DIN 7753
Übersetzungsverhältnis	
Kurbelwelle/Lichtm.-Welle	i = 1,62
Lichtmaschine-Befestigung	Schwenkarm
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück, je 88 Ah.

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs/G 70 KR
 Kupplungs-Art Einscheiben/Trockenkuppl.
 Schaltgetriebe*)***) Daimler-Benz G 32/70-4
 Schaltgetriebe-Art mechanisches Stufengetriebe
 Schaltgetriebe-Anordnung mit Motor verblockt
 Anzahl der Gänge 4 V/1 R
 Übersetzungen $i = 4,24/2,60/1,59/1$, R 4,126
 Geräuscharme Gänge 1. bis 4. Gang
 Synchronisierte Gänge 1. bis 4. Gang
 Schalthebel-Anordnung rechts neben Fahrersitz
 Schaltungsart Knüppelschaltung
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge 3,6 l

Kraftübertragungselement 2teilige Gelenkwelle
 Ausgleichgetriebe Kegelradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen Hypoid-Kegelradverzahn.
 Treibende Räder Hinterräder
 Übersetzung***)
 Schaltgetriebe/Hinterräder $i = 6,143$ (a. Wunsch: 5,625 u.
 4,875)
 Schubübertragung Lenker

*) Auf Wunsch: 1. Voith-Diwabus-Getriebe J + BR
 2. ZF-Hydromedia-Getriebe 2-HM-70
 **) Auf Wunsch: 2-Gang-Achse
 ***) Auf Wunsch: DB 5-Gang-Schaltgetriebe

Fahrwerk**Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart Scheibenräder
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen 6
 Reifengröße, vorn/hinten 10.00-20 Super
 Reifenluftdruck, vorn/hinten 7,0/7,0 atü
 Felgenart Schrägschulterfelge
 Felgengröße, vorn u. hinten 7,5-20
 Radaufhängung, vorn Starrachse mit Lenkern
 Radaufhängung, hinten Starrachse mit Lenkern
 Federung, vorn 2 Lufffedern
 Federung, hinten 4 Lufffedern

Stoßdämpfer, vorn/hinten Teleskop/vorn u. hinten je 4
 Radsturz 1°
 Spreizung 7°
 Vorspur 0 bis 2 mm
 Nachlauf 1°
 Art der Lenkung ZF-Hydrolenkung
 Lenkübersetzung $i = 16,3$
 Größter Radeinschlag innen 52° , außen 43°
 Lenksäulenordnung links
 Spurstange ungeteilt
 Kleinster Spurbereich- \varnothing 17,4 m

Bremsen

Bremsanlage Westinghouse/Daimler-Benz
 Wirkungsw. d. Fußbremse Druckluft/Vierradbremse
 Wirks. Gesamtbremsfläche 4192 cm²
 Bremskraft-Übertragung Druckluft

Bremstrommel- \varnothing 370 mm
 Wirkungsw. d. Handbremse mechanisch/Hinterräder/
 Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand 5850 mm
 Spurweite, vorn 1980 mm
 Spurweite, hinten 1788 mm
 Bodenhöhe 270 mm

Rahmenausführung rahmenlos
 Anhänger-Kupplung —
 Fahrgestell-Schmiersystem Nippelschmierung
 Bremsventil Trittplattenventil

Allgemeines**Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn 5800 (6380)
 Zul. Achslast, hinten 9800 (10000)
 Zul. Gesamtgewicht 15600 (16000)
 Leergewicht ca. 8000 kg bei Standard-
 ausführung
 Nutzlast ca. 8000 kg bei Standard-
 ausführung

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 68,5 km/h
 Ölverbrauch 0,4 l/100 km
 Zahl der Plätze bis 1/115 Personen

Maße

Länge über alles 11250 mm
 Breite über alles 2500 mm
 Höhe über alles 3050 mm
 Überhang, vorn 2050 mm
 Überhang, hinten 3300 mm
 Wendekreis- \varnothing 20,3 m

Zubehör

Scheinwerfer 35 W/Einbauscheinwerfer
 Standlicht im Scheinwerfer eingebaut
 Abblenden Fußschalter
 Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinker
 Öldruckanzeiger Zeigermeßgerät
 Ladestromanzeiger Kontroll-Leuchte
 Geschwindigkeitsmesser 0 bis 70 km/h Meßbereich

Lauf VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030